SILOAH

Freundesbrief Winter 2021/22

Geheimnis des Glaubens

Wir feiern Jesus in unserer Mitte

Liebe Freunde,
in der Adventszeit haben wir den 80. Psalm gebetet:

**„Herr, Gott Zebaoth, tröste uns wieder;
lass leuchten dein Antlitz, so genesen wir."**

Für uns begann diese Adventszeit mit einem tiefen Schmerz.
Wenige Minuten, bevor die Abendglocke am Samstag den 1. Advent einläutete, wurde ein Kind aus unserer Gemeinschaft heimgerufen in Gottes Ewigkeit.
Vivien war 13.

So haben die Jahrtausende alten Gebetsworte der Psalmen in unermesslich viele Leiderfahrungen der Menschen hineingesprochen und zum Mitbeten eingeladen: „Herr, Gott Zebaoth, tröste uns wieder." Und tatsächlich, mitten im Tal der Tränen erfahren wir tiefen Trost und tragende Gemeinschaft.

Für sehr viele Menschen ist diese Festzeit aber auch ohne persönliches Leid sehr trostlos und einsam. Wir gehen ja mit Krisen ganz unterschiedlich um. Die einen ziehen sich traurig zurück, andere ziehen mit Kerzen oder Fackeln friedlich oder wütend protestierend auf die Straße. Was wollen wir tun? Wir müssen nicht nur dem Gefühl unserer Seele folgen, sondern dürfen dem Wort Gottes vertrauen, sogar mit ihm beten, wenn uns selbst die Worte fehlen. Vielleicht zünden wir für unsere Mitmenschen eine Kerze an und beten: „Lass leuchten dein Antlitz, so genesen wir."

Hätten die Übersetzer der Lutherbibel 2017 geahnt, welchen zentralen Platz das uralte Wort „genesen" heute in unserer Gesellschaft hat, sie hätten es im 80. Psalm wohl kaum durch andere Worte ersetzt. Genesen - was heute ein rechtlicher Status ist, hat ja einen ganz weiten Horizont in unserem Leben: Das umfassende Heil werden an Leib, Seele und Geist. Dieses Heil öffnet sich im leuchtenden Antlitz, im Anschauen des Kindes in der Krippe und jedes Menschen.

Schauen wir also aufmerksam hin und lassen uns ermutigen.
Ein wenig davon findet ihr auch hier in unserem Brief.

Friede sei mit euch
in unseren Tagen und Häusern!

Christian Schaube
Vorstand | pfarramt@siloah-hof.de

FRIEDENS-TRECK

Der Friedenstreck besuchte auch SILOAH!
Mit ihrem mobilen Glockenstuhl und den 14 Pferdewagen fuhren ca. 20 friedensbewegte Pferdefreunde von Thüringen nach Hessen und gastierten für eine Nacht auf unserem SILOAH-Hof. Ihr Friedensbrot und eine kleine Glocke ließen sie bei uns zurück. Rechts im oberen Bild ist Pfarrer Helmut Kautz, der Leiter des Trecks.

Im Jahr 2025 planen sie, Israel zu erreichen und ihre Friedensglocke nach Jerusalem zu bringen.

Die Glocke ist gegossen aus ehemaligen Waffen, Patronen und Kriegsschrott.

Mehr Infos unter: www.friedenstreck.de

VIVIEN,
EINE PRINZESSIN, DIE AUF BÄUME KLETTERT

Es war für uns alle hier in SILOAH ein schwerer Abschied von Vivien Rebecca Deschner (13). Nach einer langen, schweren Krankheit wurde sie am Vorabend des 1. Advent heimgerufen.

Hunderte Menschen haben für Vivien und unsere Familie Deschner gebetet und ihnen mit viel Liebe und Fantasie geholfen. Nun ist sie bei Jesus.
Sie war ihre ganze schwere Krankheit über so tapfer, stark, liebevoll und zuversichtlich, für Viele ein großes Vorbild im Glauben. Vivien hatte sich gewünscht, dass zu ihrem Abschiedsgottesdienst niemand in schwarz kommt.

Können wir Gott vertrauen, auch wenn wir ihn nicht verstehen?
Ja, das wollen wir üben in unserem gemeinsamen Leben und Beten.

WIR BAUEN EIN SÄGEWERK

Liebe Freunde,
vor uns liegt ein großes Winterprojekt, für das wir euch um Unterstützung bitten. Wir haben uns entschieden, auf dem SILOAH-Hof ein eigenes Sägewerk zu betreiben. Das gute Stück kostet ca. 27.000 Euro. Es ist bestellt und wird hoffentlich bald bei uns eintreffen (Bild oben - das bestellte Sägewerk).

Die sprunghaft gestiegenen Preise für Schnittholz waren im Sommer nur der Anlass für diese Idee. Der Grund ist, dass wir ständig Holz brauchen und im Winter unser Gästebetrieb nur mit kleineren Gästezahlen laufen kann. So freuen sich manche unserer Mitarbeiter, im Winter auch mal etwas ganz anderes arbeiten zu können, gewissermaßen als Berufskollegen des Zimmermanns aus Nazareth.

Unsere große Fachwerkscheune ist auf ihrer gesamten Nordseite vom sogenannten „Hausbock“ befallen, einem Holzschädling, der die Balken von innen aushöhlt, ohne dass man außen viel davon sieht. Für diese Sanierung werden wir viele dicke Balken brauchen. Eine andere Idee ist der Bau von Blockhütten, in denen ganz Hygiene-gerecht nur bis zu vier Personen untergebracht werden können.

Wir freuen uns über alles, was wir mit unserer Hände Arbeit selbst bauen können.

Wollt ihr uns dabei helfen?

www.siloah-hof.de/spenden/

UNSER KREUZ BRAUCHT EINE SANIERUNG!

Am 3. Oktober 2001, am Tag der deutschen Einheit, haben wir beim Gebetstag für Deutschland mit 3.500 Christen aus allen Bundesländern das Kreuz errichtet. Seither wird es jede Nacht angestrahlt und widmet den SILOAH-Hügel Jesus dem Gekreuzigten und Auferstandenen.

Nach 20 Jahren braucht das Kreuz eine Holzpflege und die weiße Südseite frische Farbe, damit sich das Licht wieder darin spiegelt. Auch ein paar Holzreparaturen sind jetzt dran.

Hat jemand von euch Freude daran, sich hier zu engagieren, sei es finanziell oder auch in der praktischen Ausführung?

Eine mobile Hebebühne, Werkzeug und Farben stellen wir bereit.

Kreuz-Errichtung 2001

Holzschäden und trübe Farbe am Kreuz 2021

Kontakt: pfarramt@siloah-hof.de

ERNTE MIT FREUNDEN

WANN, WIEVIEL, WER, WAS? VIER W VON VIELEN

Wenn wir die Belegung für das nächste Jahr planen, kommt die Frage auf:
Wann soll die Zeit für´s Ernten mit Freunden se in und Wer soll eingeladen werden?
Spätestens im Mai dann die Frage: Wieviele Schulklassen können dieses Jahr zu den Erntedanktagen kommen und Was werden wir ernten? Soviele W´s wollen geplant werden.
Aber das ist natürlich nicht ganz so einfach zu einer Zeit in der noch keine Früchte an den Bäumen hängen oder die Kartoffeln gerade erst in den Boden gelegt wurden.
Ich werfe all meine Erfahrungen der vielen Jahre in die Waagschale, dazu das Fachwissen, mein Bauchgefühl und natürlich mein Vertrauen auf Gott. Ohne ihn wüsste ich nicht wie es gehen sollte und ich hätte so einige unruhige Nächte mehr in meinem Leben. Dieses Jahr wurden wir mit einer reichen Ernte gesegnet. Leider blieben fast alle Schulklassen aus und auch die eine oder andere helfende Hand. Aber wir haben dann doch fast alles geerntet und die letzte Kartoffel war Anfang November aus der Erde, bevor der Regen einsetzte.

Ich danke Gott, auch mein gebrochener Fuß hat nicht alles ins Stocken gebracht. Ich musste einiges an andere abgeben und so konnten sie die verschiedenen Bereiche mit ihren Gaben füllen. Einmal mehr wurde mir bewusst, was doch für ein Segen auf unserer Gemeinschaft liegt und dass wir nicht alleine da stehen.

Natürlich konnte ich es nicht lassen, auch mit Krücken auf dem Feld rum zu humpeln oder mal mit dem Traktor aufs Feld zu fahren, wenn kein Chauffeur in der Nähe war.
Gott sei Dank ist alles gut gegangen.

Jörn Michel, biohof@siloah-hof.de

Während unser Bio-Bauer Jörn seinen gebrochenen Fuß schonen musste, trugen unsere Freunde fast 70 Tonnen Äpfel als Mostobst zusammen. Danke!

Sei dabei
über Instagram:
@kerleuntersich

www.instagram.com/
kerleuntersich/

OUTDOOR-SPASS UND ÜBERLEBENSTRAINING

Weg vom Computer - rein in die Wildnis.
Die Jungs-WG unseres Jahresteams hat auf dem SILOAH-Gelände den Bau eines Lagers begonnen. Hier wollen sie für unsere Freizeit im Frühjahr „Kerle unter sich“ eine Basis schaffen und draußen an der frischen Luft kernige Gemeinschaft haben.

Unser Glaube ist für viele Christen auch ein geistlicher „Überlebenskampf“.
Wie können wir Jungs dafür zurüsten und stärken?

Mit praktischen Outdoor-Tipps und tiefen Glaubensimpulsen probieren sich die Jungs in einem Abenteuer aus. Wer gerne auch das rustikale Lagerleben miterleben will, kann in das wilde Projekt auf unseren Kanälen reinschnuppern. Die Videos und Fotos eignen sich aber nicht nur zum Anschauen. Probiert es doch einfach mal aus!

www.instagram.com/kerleuntersich/
www.siloah-hof.de/kerle-unter-sich/
www.youtube.com/siloahhof

Tilman Möller
Jugendarbeit & Marketing
marketing@siloah-hof.de

Youtube-Video:
Feuerstahl - erklärt
zum nachmachen!

youtu.be/hgg4F7e9Oqo

MIT DEM FEUERSTAHL FÜR JESUS

Unser Jahresteamer Aaron versucht, ob er ein knisterndes Lagerfeuer mit einem Feuerstahl erzeugen kann.

Wie es ihm gelingt und was das Feuermachen mit dem christlichen Glauben zu tun hat, das kannst du in diesem Video (Siehe oben) herausfinden...

YouTube

KARTOFFELERNTE

Bei uns gibt es nicht nur Äpfel,
sondern auch „Erdäpfel“!

Wir freuen uns über 6 Tonnen feinste Bio-Kartoffeln, die wir mit einigen Schulklassen und anderen freiwilligen Helfern einbringen konnten.

Unser eigenes Erntedankfest verschieben wir wegen der späten Apfel- und Kartoffelernte schon mal auf Anfang November.

WAS LANGE WÄHRT, WIRD ENDLICH GUT

Unser Dreiklanghaus ist ja nicht das erste Gebäude bei uns, dessen Bau zwei oder drei Jahre dauert. So wie sich die Finanzierung entwickelt, geht es auch baulich weiter.

In diesem Jahr kamen aber noch andere Schwierigkeiten hinzu:
Vielen Firmen fehlt es an Mitarbeitern, sodass sie gar nicht alle Arbeiten leisten konnten.
Die Preise für Material, besonders für Holz, sind rasant gestiegen.
So musste unser Bauleiter Jörn Michel immer wieder improvisieren und viele handwerkliche Eigenleistungen organisieren.

Wir freuen uns, dass wir mit Freunden und vorallem durch unser Bauteam den kompletten Trockenbau geschafft haben und sind dankbar für die handwerklichen Gaben, die Gott uns gibt! Konrad aus dem Siegerland ist Zimmermann. Er war für wenige Monate bei uns angestellt und hat zusammen mit unserem Bau-Team diese wunderschöne Dämm-Fassade gebaut. Danke!

BEWEGTE ZEITEN

MANNSCHAFTSKLAUSUR IM WINTERLICHEN VOGTLAND

Heute Morgen sind Susann und ich dran mit Brötchen holen. Auf unserem Rückweg durch die adventlich geschmückten Straßen unterhalten wir uns über die wundersamen Wendungen des Lebens und die große Gnade, gerade in dieser Zeit in Gott geborgen zu sein.

Es ist für uns ein Privileg, seit ca. 30 Jahren während den Klausurwochen der vielen Jahresteams die Lebensgeschichten junger Menschen zu hören. Wie oft erleben wir, dass diese Jugendlichen am Ende ihres SILOAH-Jahres Ermutigung und Wegweisung bekommen haben. Wir unterhalten uns darüber, wie stark diese Erfahrungen schon unser eigenes Leben und die Erziehung unserer Kinder prägten.

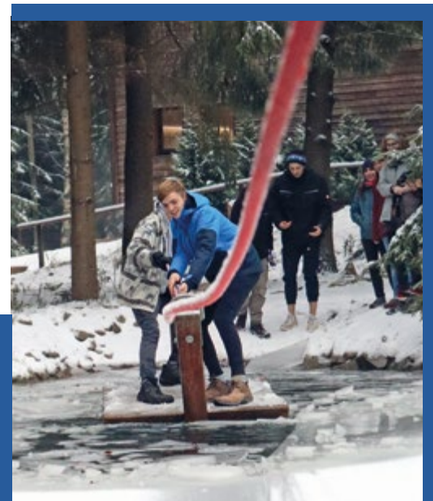
Mit frischen Brötchen angekommen an der Hütte hören wir sie schon - das Lachen, irgendeinen Beat. Bevor wir in das Jugendleben eintauchen, sagt Susann: „Für uns beide Alte ist das schon eine echte Herausforderung.“ „Oh, ja!“ sage ich, „Aber es hält uns auch jung!“

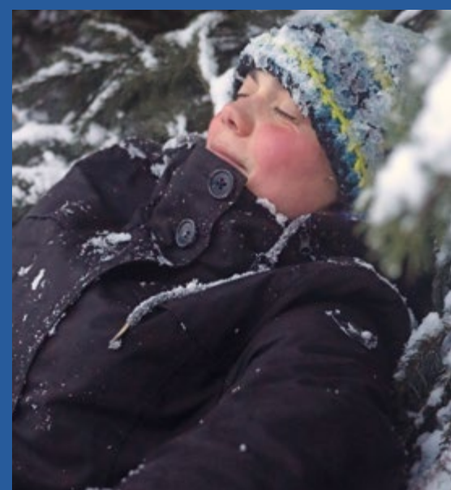
Auch Lust auf ein Jahr für Gott auf dem SILOAH-Hof?
www.siloah-hof.de/jahresteam/

Es war auch in diesem Dezember eine sehr intensive Woche.
Von flockig-leicht und fröhlich bis tief bewegend war alles dabei.
Unser Leitungsteam hat sich gut ergänzt. Jugendmitarbeiter Vadim Friesen, Hausmeister Simeon Klatt, meine Frau Susann und ich blicken sehr dankbar auf diese wertvolle Woche zurück.

So eine Klausurwoche schmiedet uns fest zusammen.
Nun freuen wir uns auf den gemeinsamen Alltag in Arbeit und Gebet.

Hubertus Laue
Jugendmitarbeiter
jugendteam@siloah-hof.de





Youtube-Video:
Zeltstadt 2021
vorher - nachher

youtu.be/nQCrUTWTd1Q

ZELTSTADT

Wenn Lobpreis und Bratwurst-Duft in der Luft liegen
und Kinderjubel aus dem Schafstall dringt,
dann ist Zeltstadt in SILOAH.

Bis zum letzten Tag vor Beginn waren Bangen und Beten angesagt. Das Zeltstadt-Team musste ein großes Wagnis eingehen. Weil wir aber wissen, dass Bedrängnis Geduld bringt, Geduld aber Bewährung, Bewährung aber Hoffnung gibt, hofften wir bis zum Schluss. Am Anreisetag kam noch einmal das Gesundheitsamt. Dann war klar, wir dürfen starten. Nicht alles war möglich, aber gerade in den Einschränkungen liegt auch eine Chance. So war die um die Hälfte kleinere Zeltstadt mit „nur“ etwa 1.200 Gästen eine sehr intensive und ermutigende Erfahrung für uns.

Ich genoss es, mit den sehr engagierten Ehemaligen und Helfern aus dem Freundeskreis einen angenehmen Rahmen für die Gäste zu zaubern und abends in der Spelunke zu musizieren.

Sommer in SILOAH - da gehört die Zeltstadt einfach dazu! Hoffentlich alle Jahre wieder und danke für alle Unterstützung! Im Gebet und bei der Mitarbeit als Ehrenamtliche hier vor Ort wart ihr unsere Engel!

Hubertus Laue
jugendteam@siloah-hof.de

UNTERWEGS MIT PILGER CHRISTIAN

Die vergangenen Jahre durfte das Kinderprogramm der 10 bis 13-Jährigen auf der Zeltstadt im schönen Ambiente der gemütlichen SILOAH-Theaterscheune stattfinden.
Dieses Jahr mussten wir aufgrund der Bestimmungen mit den Kindern vor allem draußen sein. Es war schön zu sehen, dass uns die „Not“ nicht verzweifeln, sondern erfinderisch werden ließ.

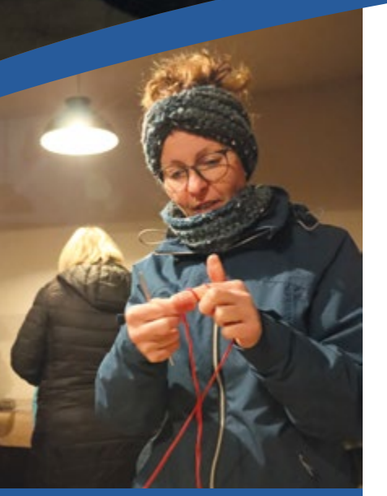
Passenderweise spielten wir die bekannte Pilgergeschichte von John Bunyan (1628).
So konnte unser Publikum live dabei sein, wie der „Pilger Christian“ in den stinkenden „Sumpf der Sorgen“ fiel - eigentlich in den alten Teich in der Kurve am Ortsschild (Bild unten).
Am „Tor der Entscheidung“ am Hackschnitzellager (Bild oben) traf er die wohl beste Entscheidung seines Lebens. Pilger Christian wollte fortan Jesus vertrauen.
Wir feuen uns sehr, immer wieder zu erleben, dass Kinder mit dieser Entscheidung im Herzen vom SILOAH-Hof nach Hause fahren.

Auch wenn in diesem Jahr ganz schön viel anders lief, waren wir mit großer Bereitschaft und riesiger Freude an Jesus Christus dabei.

Ann-Sophie Möller
ehrenamtliche Mitarbeiterin

Youtube-Video:
Frauen unter sich 2021 -
Wo der Himmel ist

youtu.be/l90cFh0IeXE



FRAUEN UNTER SICH- DEM HIMMEL SO NAH

Wir haben uns sehr gefreut, dieses Jahr wieder zu „Frauen unter sich“ einladen zu können.

Gestartet haben wir 35 Frauen unser Wochenende rustikal am Lagerfeuer in der „Wilden Hütte“.
Bei heißem Punsch und wohltuender Suppe, kreativen Aktivitäten und guten Gesprächen konnten wir uns schon ein wenig kennenlernen.

Am Samstagmorgen starteten wir dann gemeinsam in der alten Tischlerei. Inhaltlich ging es um das Thema „dem Himmel so nah“. In Kleingruppen haben wir verschiedene Schwerpunkte gesetzt, um uns in unseren unterschiedlichen Lebenssituationen
und Gedanken zu begegnen: Wie hat Jesus Christus das Himmelreich verkündet? Wie hat er es uns vorgelebt, bereits heute eine Identität bei Gott im Himmel zu haben?

Am Nachmittag entstanden in verschiedenen Workshops viele schöne Werke - einige davon hatten buchstäblich ein enormes Profil. Ihr glaubt ja nicht, was so ein Traktor für Spuren hinterlässt. Die beiden Landwirtinnen von SILOAH, Tabea-Christine und Clara luden uns ein,
mit ihnen Traktor zu fahren.

Abends konnten wir dann in festlicher Runde entspannen. Es gab sehr leckeres griechisches Essen und unser Beisammensein wurde mit schöner Musik zum Thema bereichert.
Carmen Paul hat uns aus ihrem Leben und von ihrer Nahtoderfahrung berichtet und wir konnten ein Stück Himmel sehen.

Geistlich und leiblich gestärkt gingen wir nach einem gemeinsamen Gottesdienst und dem feinen Mittagessen beschenkt zurück in unseren Alltag.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal und laden euch herzlich dazu ein:

28. - 30. Oktober 2022
www.siloah-hof.de/frauen-unter-sich/

Carmen Michel | Rezeption
c.michel@siloah-hof.de

SILOAH - BAUERNTOPF

Unsere Hausmutter Kathrin Balke kocht den berühmten Bauerntopf mit Zebu-Hackfleisch.

Zutaten für ca. 6 Portionen

1 Kg Zebu-Hackfleisch
300 g grüne Bohnen
300 g mehlig kochende gewürfelte Kartoffeln
300 g bunte Paprika-Streifen
4 mittelgroße Zwiebeln gewürfelt
4 Zehen Knoblauch fein gehackt
Thymian, Majoran, Salz, Pfeffer und Paprika edelsüß und scharf, je nach Geschmack...

1. Hackfleisch in 5 Esslöffel Öl gut anbraten, Zwiebeln und Knoblauch dazu geben.

2. Bohnen, Kartoffeln und Paprika-Streifen dazu geben
und gut umrühren. Bei kleiner Temperatur schmoren lassen.

3. Von den Thymian-, Majoran- und Paprika-Gewürzen ca. 1 Teelöffel
zu dem Geschmorten geben. Salz und Pfeffer nach Geschmack dazu.

4. Das Ganze mit ca. 1,5 Liter heißem Wasser ablöschen und langsam einkochen lassen, bis das Gemüse bissfest ist. Immer wieder mit Wasser aufgießen, so dass es eine suppenähnliche Konsistenz gibt.

Kathrin Balke
Küchen- und Hauswirtschaftsleiterin
kueche@siloah-hof.de

ABSCHIEDSGRUSS AUS DER KÜCHE

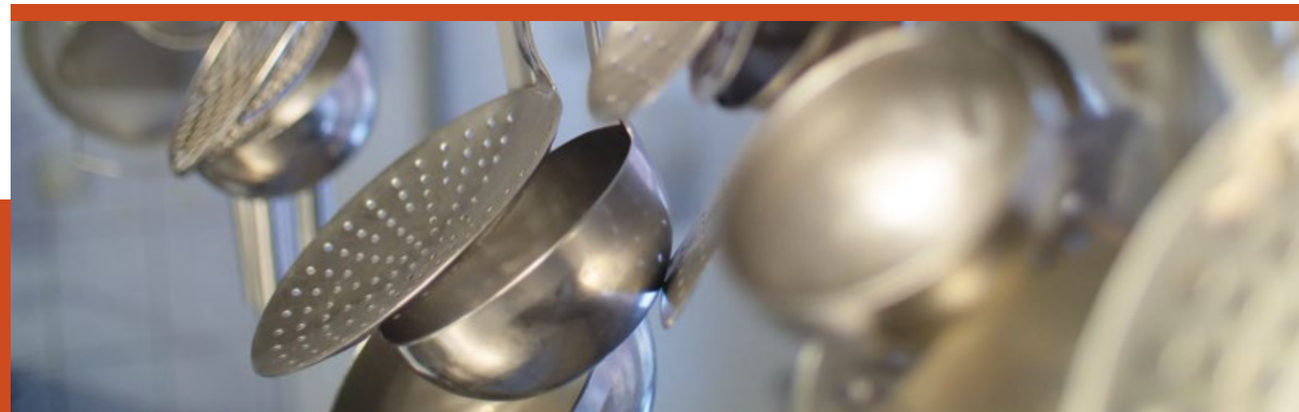
Aus unserem Küchen-Team verabschieden wir Inge Thiessen und Jutta Creuzburg und danken euch für euren Jahrelangen Dienst!

Die beiden gestandenen Hausfrauen haben hinter den Kulissen mit ihrer Arbeit in der Hauswirtschaft und der Küche in unserem Gästehaus die Besucher mit sauberen, ordentlichen Zimmern und einer schmackhaften Küche beschenkt.

Danke!

Jutta Creuzburg

Inge Thiessen



Instagram-Fotos:
Der Bau des Smokers

www.instagram.com
/p/CRTBO68rJpV/

DER NEUE SMOKER

Es gibt zur Zeit kaum ein Thema, das mehr im Vordergrund steht, als der Umweltschutz. Auch wir machen uns Gedanken. Wie können wir weniger wegwerfen und Recycling umsetzen???

Ich gehe durch SILOAH und entdecke einige alte Wärmepuffer. Ihr wisst ja, wir Brasilianer sind sehr kreativ und grillen ebenso gerne. Der Gedanke ließ mich nicht los: Die Dinger gehen nicht zum Schrott, sondern sie werden ein Riesengrill !

Da holen wir uns aber am besten Rat und Hilfe bei den Experten: Unserem Hausmeister Simeon und Alex aus unserem Freundeskreis. Matthias spendet uns einen sehr stabilen Tank, damit wir eine gute Brennkammer haben.
„Grillen ist gut! - Smoken ist besser!“
Einen Grill hat ja jeder - es musste ein Smoker werden!

Nach mehreren Gesprächen und viel Planung griffen wir zur Flex und zum Schweißgerät. Es war laut, die Funken flogen durch den Raum. Eine Flexscheibe nach der anderen wurde verbraucht. Das Projekt bekam so langsam Gestalt und wurde richtig groß! Wie kann man das schwere Gerät bewegen? Ahh, ich hab`s!
Wir brauchen Räder!

Ein Telefonanruf bei unseren Landwirten, Jörn und Tobias: Ja, SILOAH hat einen Maschinenfriedhof und tief unter Kraut versteckt fanden wir einen sehr alten DDR-PKW-Hänger. Das war genau das Richtige. So arbeiteten wir fleißig und begeistert weiter. Es gab natürlich auch Pessimisten, die hier skeptisch daneben standen. Ihre Blicke sagten mehr als 1.000 Worte: „Na, ob das was wird?“
Aber unsere Lust zum Smoken stieg von Tag zu Tag.

Endlich war es soweit. Nachdem wir ein großes Feuer gemacht hatten, um all die alte Farbe wegzubrennen wurden Fleisch, Gewürze und Holz besorgt. Damit es schmeckt, brauche ich gute Gewürze, guten Rauch und die richtige Temperatur.
Dazu ist hartes Kirschholz unentbehrlich.

Wir sind selber erstaunt, wie gut der Smoker funktioniert. Es schmeckt köstlich! Mittlerweile haben wir schon einige Gästegruppen damit erfreut und vieles dazu gelernt.
Jetzt können wir uns SILOAH ohne Smoker gar nicht mehr vorstellen! Herzlich Dank an alle die mitgearbeitet haben und an alle Mitesser. Guten Appetit!

Erwin Thiessen
Hausmeister

Erwin Thiessen | Hausmeister
bauteam@siloah-hof.de

Youtube-Video:
Kerle unter sich -
Tag 2021

youtu.be/bbvCqMuI1uk

KERLE UNTER SICH

DAS GIDEON-ABENTEUER LIVE FÜR TEENAGER

Eine Burg liegt verborgen im Wald.
Die Midianiter haben das Land besetzt und die Burg erobert. Ihre Götzen stehen auf den Wegen und Anhöhen. Ein mutiger Bauer und seine Gefährten schleichen sich an die Götzenbilder heran. Unter wildem Geschrei brechen sie aus dem Unterholz, Pfeile fliegen. Von der Übermacht überwältigt, laufen die Götterboten davon.

Der Götze Amazonus (Bild links) hat einen Kopf aus Pappkarton, darauf ein blauer Pfeilmund und trinkt gierig aus einer großen Plastik-Flasche. Die Konsumaner huldigen ihm massenhaft. Jetzt ist er besiegt. „Gideon!“ lautet der Schlachtruf.

Mit Spiegel und Goldspray stellt sich ein anderer Götze in den Weg von Gideon und seinen 30 Gefährten, der Hochmut. Die Jungs stürmen die Burg und besiegen auch ihn im wilden Kampf gegen die Midianiter.

Mit einer großen Rede feiern Gideon und seine Gefährten den Sieg und danken Gott.
Was für eine tolle Bibel-Geschichte!
Gemeinsam konnten wir sie erleben und in Kurzandachten auf unseren Alltag übertragen.

Ein unvergesslicher Tag mit Gideon, seiner Berufung und Bewährung, unterwegs durch Wald und Feld bis zur Burgruine Brandenburg, mit Bratenschmaus und Liedern am Feuer. Eine kernige Gemeinschaft unter Jungs mit ermutigenden Berichten aus dem Leben der älteren Kerle.

Sehr schön war es mitzuerleben, wie Väter, Söhne und Jugendteamer ganz in dem Rollenspiel aufgingen und eine eingeschworene Truppe bildeten.

www.instagram.com/kerleuntersich/

Melde dich an und sei dabei,
wenn uns wieder ein Held aus der Bibel besucht:

www.siloah-hof.de/
kerle-unter-sich/

25.05 – 29.05.2022

Hubertus Laue
jugendteam@siloah-hof.de

UNSERE FAMILIENKIRCHE IN ASPACH

Wenn das große Taufbecken wieder getrocknet ist, wird es mit fünf schweren, begehbaren Glasplatten geschlossen. Friedemann und Deborah aus unserem Jahresteam haben es gerade geschafft.

Horst Preußler aus Ohrdruf begrüßt uns vor dem Gottesdienst oft mit seiner Trompete draußen auf der Kirchenterrasse.

Youtube-Video
Männer unter sich 2021 -
Spuren hinterlassen!

youtu.be/GA2dONelz4o

MÄNNERWOCHENENDE

Unter dem Motto „Spuren hinterlassen“ hat unser rustikales Männer-Wochenende stattgefunden und es war wieder herrlich!
Wenn du überlegst auch mal dabei zu sein, dann schau dir das Youtube-Video von 2021 an:
„Männer unter sich 2021 - Spuren hinterlassen!“

www.siloah-hof.de/maenner-unter-sich/

MÄDELS UNTER SICH

Ein Wochenende für Mädels im Alter von 13 bis 17 Jahren mit einer mitreißenden Story und Impulsen für deinen Glauben.

„Auf den zweiten Blick“ lautet das Motto unserer „Mädels unter sich“- Freizeit vom 20. - 22. Mai 2022. Neugierig? Dann sei dabei!

www.siloah-hof.de/maedels-unter-sich/
www.instagram.com/maedelsuntersich/

TERMINE

Ehemaligen Wochenende
25.02. – 27.02.2022

Handwerker-Wochenende
25.03. – 27.03.2022

mittelalterliches Blütenfest
30.04. – 01.05.2022

Mädels unter sich
20.05. – 22.05.2022

Kerle unter sich
25.05 – 29.05.2022

Zeltstadt
29.07. – 05.08.2022

Kindercamp (8-11 Jahre)
14. – 18.08.2022

Teenscamp (11-14 Jahre)
20. – 25.08.2022

Ernte mit Freunden
11. – 25.09.2022

Frauen unter sich
28. – 30.10.2022

Männer unter sich
11. – 13.11.2022

SILOAH ONLINE ERLEBEN

Wer weiter über das Leben und die Arbeit auf dem SILOAH-Hof aktuell informiert sein will, kann uns folgen unter...

YouTube
youtube.com /SILOAHHof

Instagram
instagram.com /siloahhof

facebook
facebook.com /Siloah.Hof

KOMM INS JAHRESTEAM!

Du bist zwischen 18 und 26 Jahren alt?
Du willst Neues ausprobieren, Abenteuer erleben, kreativ sein, Verantwortung übernehmen, im Glauben wachsen und in Gemeinschaft leben? Dann bewirb dich für ein freiwilliges Jahr bei uns im Gästeteam, in der Landwirtschaft oder im Bauteam.

In SILOAH gibt es zahlreiche Möglichkeiten, dich auszuprobieren, neue Talente zu entdecken, zu trainieren und deine Stärken einzubringen - egal, ob musikalisch, kreativ, sportlich, handwerklich, schauspielerisch, landwirtschaftlich, gestalterisch oder sozial!

Bewerbung an: 036254/ 844 40 jugendteam@siloah-hof.de

SPENDEN

www.siloah-hof.de /online-spende/

Bankverbindung:
Kreissparkasse Gotha
IBAN: DE16 8205 2020 0600 0027 30
SWIFT-BIC: HELADEF1GTH

Familienkommunität SILOAH e.V.
Gutsallee 4 | 99880 Neufrankenroda
kontakt@siloah-hof.de |036254 8440
www.siloah-hof.de